

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

161 (15.6.1886)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 161.

Dienstag den 15. Juni

1886.

Konkursverfahren.

Nr. 15169. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Tapeziers Gottfried Schupp in Karlsruhe ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlussfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlusstermin auf

Freitag den 2. Juli 1886, Vormittags 11 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgerichte hier selbst, Akademiestraße 2 — 1. Stock, Zimmer Nr. 1 — bestimmt.

Karlsruhe, 10. Juni 1886.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

Braun.

Bekanntmachung.

Nr. 4685. Gemäß §. 25 der Dienstweisung für die Gemeindegereichte können Parteien freiwillig, ohne daß eine Terminbestimmung und Ladung vorausgegangen ist, zur Verhandlung einer Sache an dem vom Bürgermeister zu bestimmenden Tage erscheinen. Für derartige Fälle wird der Mittwoch Nachmittag offen gehalten.

Karlsruhe, den 31. Mai 1886.

Bürgermeisteramt II.

Rathaus Zimmer Nr. 16.

Kraemer.

42.

Bekanntmachung.

Am Sonntag den 20. Juni l. J., Nachmittags 3 Uhr, findet im Gasthaus zum Rheinischen Hof in Leopoldshafen landwirtschaftliche Besprechung statt, wobei Herr Landwirtschaftsinspektor Schmid von Durlach einen Vortrag über Darlehensaffären halten wird. Die Vereinsmitglieder und Freunde der Landwirtschaft werden zu zahlreichem Erscheinen freundlichst eingeladen. Die Herren Bürgermeister werden ersucht, dies in ihren Gemeinden ortsüblich bekannt zu machen.

Karlsruhe, den 12. Juni 1886.

Die Direktion des landwirtschaftlichen Bezirksvereins.

v. Bobman.

32.

Fahrnißversteigerung.

Im Auftrag der Erben der verstorbenen Frau Dr. J. F. Meyer Wittwe dahier werden durch den Unterzeichneten nachstehende Fahrnisse in der Wohnung der Erblasserin, Westendstraße 17, parterre, am

Wittwoch den 16. Juni l. J. und den folgenden Tag,
jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Tisch- und Bettweilzeug, Kanapees, Fauteuils, Rohr- und Polsterfessel, 12 Tische, worunter runde, eckige, Näs-, Spiel- und Waschtische, 2 Schifffonnières, 1 Sekretär, 1 Pianino von Biese (Berlin), 1 Weißzeugschrank, 2 Eschkränke, 3 Kommoden, 2 Waschkommoden, 2 Spelschränke, 3 Toilettepiegel, 2 vollständige Betten mit Rohhaarmatratzen, Nachttische, eine ganze Kücheneinrichtung mit eisernem Herd, 1 Fliegenschrank, 1 Doppelleiter, 1 span. Wand, Koffer, Ofenschirme, Spiegel, Bilder, Uhren, Teppiche, Borlagen, Gardinen, Etagedres, Bücher, Noten und sonst verschiedener Hausrath,

wozu Kaufliebhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß sämtliche Gegenstände gut erhalten sind.

Karlsruhe, den 11. Juni 1886.

V. Brombacher, Waisenrichter.

Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 15. Juni l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Querstraße 33, zwei Treppen hoch, nachverzeichnete zum Nachlasse der Frau Kreszenzia Lehrer, Büreaubieners Wittve, gehörigen Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Frauenkleider, Bettwerk, Weißzeug, Schreinerwerk und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe den 12. Juni 1886.

Geop. Brombacher, Waisenrichter.

Eggenstein.

Rindfasel-Versteigerung.

22. Donnerstag den 17. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, wird im hiesigen Faselhofe ein schwerer Rindfasel gegen Baarzahlung versteigert, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Eggenstein, den 12. Juni 1886.

Der Gemeinderath,
Bürgermeister Red.

Welschnenreuth.

Versteigerungs-Ankündigung.

21. Aus der Verlassenschaftsmasse der verlebten Bierbrauer Karl Friedrich Beck Eheleute in Welschnenreuth wird der Erbtheil wegen das nachbeschriebene Anwesen am

Montag den 5. Juli l. J.,

Vormittags 8 Uhr,

in dem Rathhause in Welschnenreuth einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und endgültig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.

Nr. 250 a.

10 Nr 69 Meter Hofrathplatz, worauf steht: ein zweistöckiges Wohnhaus mit eingerichteter Bierwirtschaft, gewölbtem Keller, Bierbrauereigebäude mit gewölbtem Bierkeller und Fahrremise, freistehender Scheuer mit Eiskeller, Schopf, Schweineställen und Stallung, mit Hausgarten dabei, oben im Ort an der Hauptstraße gelegen, neben Jakob Wader und Johann Groß, Krämer.

Im Bierbrauereigebäude befindet sich eine vollständige Brauereieinrichtung mit guten Kesseln, alles in bestem Zustande.

Dem Käufer des Anwesens ist Gelegenheit gegeben, die zum Betrieb der Bierbrauerei erforderlichen Geräthschaften nach vollzogener Hausversteigerung käuflich zu erwerben.

Die Zahlung hat zu $\frac{1}{3}$ baar und $\frac{2}{3}$ auf Martini 1887 und 1888 zu geschehen.

Der gerichtliche Anschlag beträgt . . . 12000 M.

Karlsruhe-Mühlburg, den 12. Juni 1886.

Großh. Notar
Mathos.

Wohnungen zu vermieten.

32. Akademiestraße (verl.) 42 ist der 2.

Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Bahnhofstraße 20 sind auf 23. Juli zu vermieten: eine Wohnung im 1. Stock des Vorderhauses, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise und Antheil am Waschkhaus; eine Wohnung im 1. Stock des Seitenbaues, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

62. Kaiser-Allee 143 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern mit Balkon, 2 Mansarden und allem Zugehör, sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im 1. Stock daselbst.

33. Kaiserstraße 113, Ecke der Adlerstraße, ist eine hübsche Wohnung, bestehend aus einem Salon mit Balkon, zwei Zimmern mit Burdenzimmer, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen eine Treppe hoch.

32. Karlstraße (verlängerte) sind zwei Wohnungen, bestehend aus 1 Zimmer und Küche, auf 23. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 50.

32. Pessingstraße 6, zunächst der Kaiserstraße, sind im 2. Stock zwei hübsche Wohnungen, eine derselben mit Balkon, aus je 3 Zimmern, Küche, 1 oder 2 Mansarden, Speicherkammer, Keller, Gas- und Wasserleitung bestehend, und eine solche im 3. Stock links beim Eingang, ebenfalls aus 3 Zimmern zc. bestehend, alles elegant eingerichtet, auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 24 bei W. Reinbold, Maler.

Scheffelstraße 30 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Terrasse sammt Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

* 43. Stephaniensstraße 59 ist die Bel-Etage, aus 7 Zimmern, Küche und 2 Mansarden bestehend, mit oder ohne Stallung per 23. Juli zu vermieten.

* Waldstraße 7 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie ohne Kinder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Waldstraße 11 sind nachfolgende Wohnungen auf 23. Juli zu vermieten:
im Hinterhaus parterre: 3 Zimmer, Küche und 2 Keller;

im Hinterhaus 1 Treppe hoch: 3 Zimmer, Alkov, Küche, Keller und Speicher nebst 2 Werkstätten. Näheres Waldbornstraße 14 parterre.

63. Werderplatz 53 ist eine Wohnung im 3. Stock, Erdwohnung, von 4 großen Zimmern, worunter ein Zimmer mit 4 Kreuzstüben, Küche, 2 Kellern, Mansarde und Trockenspeicher auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre im Bad.

* 33. Westendstraße 9 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern (Balkon), Küche mit Speicherkammer, 3 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* Wegen Wegzug ist in der Schillerstraße eine hübsche Wohnung im 3. Stock, bestehend in zwei Zimmern, Küche, Keller, beizbarer Mansarde und Kammer, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 30 im 3. Stock.

— Eine freundliche Wohnung im Hinterhause, zwei Treppen hoch, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, ist an ruhige, ordnungsliebende Leute auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, Kaiserstraße 185 im 4. Stock links.

— Mitte der Stadt ist eine Wohnung von 7 bis 8 Zimmern nebst allem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 20.

— In der Luffenstraße, nahe beim Sallenwäldchen, sind Wohnungen von 4, 3 und 2 Zimmern mit allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Luffenstraße 2b, parterre.

— Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24 ist im 2. Stock eine Wohnung mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, bestehend in 3 hübschen, ineinandergehenden Zimmern, Küche, Badezimmer, Keller und Mansarden, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

— Eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, ist auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen große Spitalstraße 7 im Laden.

Kaiserstraße 153 (dem Museum gegenüber) ist im obern Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller etc. auf 23. Juli zu vermieten. 3.2.

Sirischstraße 44

ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, mit Glasabschluß und Wasserleitung, 1 Keller und 1 Zimmer im 4. Stock auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, parterre. 2.1.

4.1. In unserm Neubau Kaiserstraße 167 sind per 23. Oktober zu vermieten.

1 Treppe hoch: 2 Verkaufslotterien mit je 3 großen Schaufenstern und anstehenden kompletten Wohnungen von 4 bzw. 5 Zimmern etc.;

2 Treppen hoch: 1 Bel-Etage-Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Küche etc.;

3 Treppen hoch: 2 Wohnungen von 5 bzw. 6 Zimmern, Küche, Badezimmer etc.;

4 Treppen hoch: 2 Wohnungen von je 3 Zimmern und Küche.
Sämtliche Räume werden elegant und der Neuzeit entsprechend ausgestattet.
Näheres bei M. Reutlinger & Cie., Kronenstraße 10.

Herrschafts-Wohnung zu vermieten.

Per 23. Juli oder später ist die 3. Stockwohnung des Hauses Belfortstraße 9, bestehend aus 8 großen, eleganten Zimmern, Badkabine, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden, Keller etc., zu vermieten, event. mit Stallung. Näheres daselbst beim Eigentümer. 4.4.

Laden mit Einrichtung zu vermieten.

In belebter Lage des Bahnhofstadtteils ist ein Laden, in welchem ein Spezereigeschäft betrieben wird, nebst 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör besonderer Verhältnisse halber sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Der Laden würde sich seiner Lage wegen besonders für ein Kurzwaarengeschäft eignen. Näheres bei J. Brädele, Ruppurrerstraße 92, in der Wirtschaft.

Laden zu vermieten.

Auf 23. Oktober d. J. ist Lammstraße 4, ganz nahe der Kaiserstraße, ein schöner Laden mit großem Zimmer und Kontor zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Werkstätte zu vermieten.

*3.2. Eine helle, geräumige Werkstätte, mit Gasleitung für einen Motor nebst Wasser- und Ableitung versehen, ist sofort zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 12 im 3. Stock.

Für Buchbinder.

Neben einer städtischen Schule ist ein für ein Buchbinderei- und Schreibmaterialiengeschäft sich vorzüglich eignender Laden mit Werkstätte und Wohnung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuche.

8.7. Von einer kleinen Familie wird per 23. Oktober im westlichen Stadtteil eine Parterrewohnung von ca. 7 Zimmern, Keller etc. gesucht. Offerten unter W. 6 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Per 23. Oktober wird eine größere Wohnung von 7-8 Zimmern in guter Lage hier gesucht. Anträge mit Preisangabe erbittet Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4.

4.3. Eine elegante Wohnung von 6-8 Zimmern wird per 23. Oktober zu mieten gesucht. Franco-Offerten mit Preisangabe unter N. 200 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.3. Eine stille Familie ohne Kinder sucht auf 23. Oktober d. J. in einem ruhigen Hause in angenehmer Lage eine abgeschlossene Wohnung von 6, 5 oder auch von nur 4 aber geräumigen Zimmern nebst Zugehör. Anerbieten mit Preisangabe werden unter Chiffre A. B. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Kurvenstraße 3 ist sogleich ein gut möbliertes Zimmer für 12 Mark per Monat zu vermieten.

3.2. Schützenstraße 22 ist auf 15. Juni ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock daselbst.

Steinstraße 29 sind im 3. Stock zwei gut möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren sofort oder später zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist mit einem oder zwei Betten und mit ganzer Pension sogleich zu vermieten: Bürgerstraße 2 im 2. Stock.

Ein schönes, großes, gut möbliertes Zimmer ist sogleich an 1 oder 2 Personen zu vermieten: Waldstraße 93 im 2. Stock.

3.3. Ein einfach möbliertes Zimmer ist an einen Arbeiter billig zu vermieten: Karlsstraße 76 im 3. Stock.

*3.3. Ein freundlich möbliertes Zimmer ist mit ganzer Pension an einen Schüler oder jungen Herrn zu vermieten: Firkel 20, zwei Treppen hoch.

2.2. Ecke der Kaiser- und Baldbornstraße 28 sind zwei gut möblierte Zimmer, auf die Kaiserstraße gehend, mit oder ohne Burschenzimmer zu vermieten. Näheres daselbst eine Treppe hoch.

Waldstraße 20 ist auf 1. Juli ein fein möbliertes Hochparterrezimmer zu vermieten.

3.3. Bahnhofstraße 52 ist im 3. Stock auf 1. Juli ein gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

*3.3. Im westlichen Stadtteil, nahe dem Mühlburgerthor, sind 2 fein möblierte Zimmer, Salon und Schlafzimmer (können auch einzeln abgegeben werden) zu vermieten. Näheres Belfortstraße 5 im Hinterhaus.

Zimmer, ein möbliertes, ist sogleich oder auf 15. Juni zu vermieten: Spitalstraße 41, 2. Stock. 2.2.

Erbsprinzenstraße 32 ist ein schönes, auf die Straße gehendes Mansardenzimmer mit Kochofen und einer Kammer sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

*Werderstraße 72, zwei Stiegen hoch, in der Nähe der Ruppurrerstraße, ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn sogleich billig zu vermieten.

*Waldstraße 88, zwei Treppen hoch links, ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich zu vermieten: Amalienstraße 47 im 2. Stock.

*Waldstraße 21, zwei Treppen hoch, ist ein freundliches, gut möbliertes, mit zwei Fenstern nach der Straße gehendes Zimmer an einen feinen Herrn sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten.

Ein einfach möbliertes Zimmer mit Kochofen ist sogleich zu vermieten: Kaiserstraße 32.

2.1. Sirischstraße 44, Hochparterre, sind zwei Zimmer, nach der Straße gehend, unmöbliert, sogleich oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, parterre.

* Spitalstraße 34, 1 Stiege hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

* Amalienstraße 34 sind im 2. Stock zwei schöne, unmöblierte Zimmer, das eine auf die Straße gehend, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten.

* Ein großes, fein möbliertes Parterrezimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, ist sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten: Nowack-Planlage 3, parterre.

Einquartierung

wird angenommen: Adlerstraße 31, zur Stadt Fahr.

Einquartierung

wird billig angenommen: Steinstraße 15, 2. Stock.

Pension-Anerbieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit ganzer Pension ist sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Sirischstraße 17 im 2. Stock.

Gut Walthalden, Ettlingen.

— Möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten. Mittagstisch zu 2 Mark.

Zimmer-Gesuch.

4.3. Für einen jungen Mann, welcher hier in der Lehre ist, wird in der Nähe des katholischen Kirchenplatzes ein kleines Zimmer mit bürgerlichem Mittagstisch auf 1. Juli gesucht. Bett wird gestellt. Offerten mit Preisangabe sub A. S. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, wird sofort oder auf's Ziel gesucht. Näheres Kaiserstraße 17.

3.2. Ein braves Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Johanni Stelle: Kaiserstraße 261 im 3. Stock.

Ein anständiges Mädchen, welches etwas kochen, schön waschen, auch etwas nähen kann, findet in einer kleinen, geordneten Haushaltung auf's Ziel eine Stelle, und ist demselben Gelegenheit gegeben, sich im Kochen weiter anzubilden. Näheres Kaiserstraße 221 im Laden.

* Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, wird sogleich oder auf's Ziel gesucht: Fähringerstraße 37. Ebenfalls wird auch ein Mädchen auf's Land gesucht.

Ein braves Mädchen, welches kochen kann und willig ist, findet bei einer kleinen Familie auf Johanni gute Stelle. Zeugnisse erforderlich. Näheres durch Kasi's Commissions-Büreau, Herrenstr. 29.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gute Zeugnisse hat, findet auf's Ziel Stelle: Kaiserstraße 89 im 2. Stock.

* Ein geistiges, braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, und ein Mädchen, welches mit Kindern umzugehen versteht, finden Stellen. Näheres Wilhelmstraße 35 im Laden.

* Ein braves Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Johanni Stelle: Kaiserstraße 193.

* Zum sofortigen Eintritt wird ein Mädchen vom Lande gesucht, welches womöglich noch nicht geblutet hat. Näheres bei Herrn Kaufmann Klingmann, Ecke der Kreuz- und Spitalstraße.

* Ein junges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet bei hohem Lohn und guter Behandlung eine Stelle. Näheres Ettlingerstraße 11.

* Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 33.

Besseres Mädchen zu Kindern.

* Ein Mädchen aus guter Familie wird sogleich zu 3 Kindern gesucht. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 28.

Dienstpersonal aller Art findet sofort und auf Johanni Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4. 6.1.

Dienst-Gesuche.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, bügeln und nähen kann, sucht sofort eine Stelle. Näheres Herrenstraße 60.

* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, gut waschen und putzen kann, auch gerne Hausarbeiten verrichtet, sucht eine Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 66 im 1. Stod.

Ein zuverlässiges Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und gerne Hausarbeit mitbesorgt, sowie ein braves Zimmermädchen, welches gut nähen, bügeln und Kleider machen kann, sowie eine perfekte Jungfer, in allen vorkommenden Handarbeiten erfahren, sämtliche mit sehr guten Zeugnissen versehen, suchen Stellen durch **Kast's Commissions-Bureau**, Herrenstraße 29.

Köchinnen und Zimmermädchen aller Art, mit Zeugnissen, suchen Stellen sofort und auf Johanni durch **Urban, Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 6.1.

Kapitalien auszuleihen.

2.2. Bei der Kasse des Unterstützungsvereins des Dienstpersonals der Verkehrsanstalten hier (Friedrichsplatz 13) sind 45 000 Mark ganz oder in Teilbeträgen gegen erstes Unterpfandsrecht auf Liegenschaften auszuleihen.

Karlsruhe, den 11. Juni 1886.
Der Verwaltungsrath.
Der Vorstand: B. Weber.
Der Schriftführer: Schneider.

Kapital auszuleihen.

*2.2. 30 000 bis 50 000 Mark sind ganz oder geteilt auf erste Hypothek zu 4 bis 4 1/2 Prozent gegen doppelte Sicherheit auszuleihen. Offerten bittet man unter Y. Z. an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Gelder auf I. Hypotheken zu 4 u. 4 1/4 % auf II. zu 5 % auszuleihen. Restkaufschillinge werden billigst angekauft. Näheres unter Vorlage von Taxationen und Pfandbuchauszügen durch **Urban Schmitt**, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4. 6.1.

8000 Mark

auf Hypothek auszuleihen. Zu erfragen Amalienstraße 34 im 2. Stod.

Vertreter-Gesuch.

3.3. Eine in Baden gut eingeführte Braut- und Wehrdienstaussteuer-Versicherungsgesellschaft sucht für den Bezirk Karlsruhe einen soliden, tüchtigen und cautionsfähigen Vertreter. Bei entsprechender Leistung werden außer einer hohen Abschlussprovision jährlich Ml. 200 Organisationskosten zugewendet. Offerten vermittelt unter Nr. 1870 das Kontor des Tagblattes.

Haupt-Agentur

mit guter Einnahme ist für den Stadtbezirk Karlsruhe und Umgebung von einer gut fundierten Lebensversicherungsgesellschaft zu vergeben. Geschäftstüchtige und cautionsfähige Bewerber wollen ihre Offerten einreichen sub 666 im Kontor des Tagblattes. 5.3.

Feuer-Versicherung.

3.3. Unter ganz besonders günstigen Bedingungen wird ein tüchtiger, leistungsfähiger Vertreter gesucht. Offerten unter J. H. 4 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stukkator.

3.3. Ein tüchtiger Stukkator findet dauernde Arbeit bei

Brenzinger & Cie.,
Cementwaarenfabrik und Stukk-Geschäft,
Freiburg i. B.

Maschinenarbeiter

für Parquet sucht
Zimmermeister **Wilh. Jaeger**,
2.2. **Kastatt.**

T. Köchinnen,
bessere, junge, gewandte, finden nach Stuttgart, Straßburg, Freiburg, Mannheim, Heidelberg und für hierher gute, einträgliche Stellen durch **R. Tröster**, Karl-Friedrichstraße 3. 2.2.

3.2. Für ein Kurz- und Besagwaaren-Geschäft wird eine mit der Branche durchaus vertraute, tüchtige erste **Verkäuferin** gesucht.
Offerten unter **L. Nr. 133** an **Rudolf Mosse** in Frankfurt a. M.

Kassensjünger-Gesuch.

2.1. In eine größere Wirtschaft wird sofort eine gelehnte Person als Kassensjünger gesucht. Hierauf Reflektierende wollen ihre Adressen im Kontor des Tagblattes abgeben.

Tüchtiges weibliches Dienstpersonal findet auf's Ziel hier und auswärts gute Stellen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stod. 5.1.

T. Eine Kellnerin
findet in einem Weinlokal vorzügliche Stelle durch **R. Tröster**, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3. 2.2.

T. Kellnerinnen,
bessere, gewandte, finden die besten Stellen durch **R. Tröster**, Karl-Friedrichstraße 3.

T. Stellen finden:
Chefs de cuisine, Kellner mit und ohne Sprachkenntnissen, ein Herrschafte-Diener, 2 jüngere Hausknechte, 1 tüchtiger Papsturche, **Hotel- u. Restaurations-Köchinnen**, Mädchen für Privatberrieftungen, welche gut kochen können, durch das Haupt-Placierungs-Bureau von **K. Tröster**, Karl-Friedrichstraße 3. 3.2.

Stellen-Anträge.

Köchinnen, Zimmer-, Haus- und Kindsmädchen sowie gewandte Kellnerinnen finden hier und auswärts vorzügliche Stellen durch **Kast's Bureau**, Herrenstraße 29.

Gesucht werden: für höhere Herrschaften perfekte u. solide Köchinnen, Hotel- und Restaurationsköchinnen, Kaffee- u. Beis-Köchinnen, Hotelzimmermädchen, Kellnerinnen, Haus- und Kindermädchen, Koch- u. Kellnerlehrlinge durch **J. Müller**, Bureau Germania, Schützenstraße 4. 2.1.

*2.2. Ein tüchtiges Zimmermädchen wird auf's Ziel gesucht. Näheres Bismarckstraße 71.

5.2. Nach nunmehr beendigem Strife finden fortwährend tüchtige, gut empfohlene **Monteurs** und **Schlosser** lohnende Arbeit.

Schnellpressenfabrik Frankenthal,
Albert & Cie.

2.2. Ein beim Militär gedienter Burche findet sofort Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 213 im 1. Laden.

F. *2.2. Kellnerinnen, Köchinnen, Mädchen, welche etwas kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten können, sowie Spülmädchen finden sogleich und auf's Ziel Stellen; ferner sucht ein Mädchen eine Ausbildungsstelle durch **Frau Franz**, Schwandenstraße 36.

3.2. Gesucht werden auf's Ziel eine Köchin und ein Kindsmädchen: Zirkel 14 im 2. Stod rechts.

Diener mit guten Zeugnissen, zugleich für gewöhnliche Gartenarbeit auf dem Lande, werden zu Anfang Juni gesucht. Zu melden Karlsruhe, Bismarckstraße 59.

Fuhrknecht,

ein junger, kräftiger, findet sogleich dauernde Stellung: Schützenstraße 40.

Dienstpersonal jeder Art

findet stets für sogleich und später gute Stellen durch das Bureau von **Frau Müller**, Kaiserstraße 40 im Hinterhaus, parterre. — Ebenfalls können reinliche Mädchen billig wohnen.

Lehrling-Gesuch.

*2.2. Ein junger Burche, welcher die Schlosserei erlernen will, kann eintreten: Walbstraße 22.

Lehrling-Gesuch.

— Für ein Eisen- und Metallgeschäft on gros et en détail wird ein mit den nötigen Vorkenntnissen versehener junger Mann als Lehrling gesucht. Eintritt kann sofort erfolgen. Gefällige Offerten sind unter Chiffre **B. K. 1015** an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Lehrling-Gesuch.

— Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Blechnerei und Installation gründlich zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen eintreten.
Friedrich Müller, Walbstraße 62.

Lehrling-Gesuch.

* Ein Lehrling für Metzgerei wird zum sofortigen Eintritt gesucht bei **Mezger Hecht**, Amalienstraße 59.

Lehrling-Gesuch.

3.1. In meinem Besagwaaren und Ausstattungs-Geschäft ist eine Lehrstelle zu belegen.
Franz Perrin,
Großherzogal. Hoflieferant,
Kaiserstraße 124b.

Beschäftigungs-Anträge.

2.1. Im Laboratorium bei Gottesau können Arbeiterinnen — über 16 Jahre alt — sofort Beschäftigung finden.
Artillerie-Depot.

Stellen-Gesuche.

3.3. Ein durchaus praktisch gebildeter **Zuschneider** sucht am hiesigen Plage Stellung in einem **feineren Herrenkleider-Geschäft**. Adresse ist im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, im Schreiben und Rechnen bewandert, sucht eine Anstellung als **Labnerin**, gleichviel welcher Branche. Gefällige Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter **L. M. 100** abzugeben.

5.3. Ein angehender **Commis**, welcher seine Lehrzeit in einem gemischten Waarengeschäfte gemacht hat, sucht unter sehr bescheidenen Ansprüchen in einem ähnlichen oder größern Detailgeschäft Stellung. Offerten unter Chiffre **R. S.** werden an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine gesunde Wittfrau, 22 Jahre alt, sucht Stellung als **Amme**. Offerten erbeten an **Frau Hauptmann Marré**, Pfalzburg, Lothr.

*2.1. Ein junger Mann, flotter Arbeiter, seit mehreren Jahren in genossenschaftlichen Instituten thätig, im **Kochen, Wechsel, Effekten- und Devisen-Geschäfte** und in doppelter Buchführung, Abschlussarbeiten zc. gründlich erfahren, sucht unter bescheidenen Ansprüchen baldigst anderw. Placement. Beste Referenzen! Gesl. Offerten unter Chiffre **G. 86** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Commisstelle-Gesuch.

2.2. Ein junger Mann mit besten Empfehlungen, bisher auf dem Comptoir einer Fabrik, sucht baldigst anderweitige Stellung. Gesl. Anträge unter **N. G. 2376** befördert **Rudolf Mosse**, Annoncen-Bureau in Karlsruhe.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine tüchtige **Schneiderin**, welche nach dem Journal arbeitet, nimmt noch Arbeit in oder außer dem Hause an. Zu erfragen **Nowackanlage 3** im 4. Stod.

Laufstelle-Gesuch.

2.2. Eine reinliche, zuverlässige Frau wünscht Laufstelle anzunehmen in besseren Häusern. Offerten bittet man unter **L. M. 100** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Näharbeit:

Beisnähen, einfache Kleider, Ausbessern der Wäsche sowie auch Arbeit auf der Maschine wird angenommen: **Karlstraße 76** im 3. Stod. 3.3.

Verloren.

* **Sonntag Abend** wurde an der **Kriegstraße** ein goldenes **Armband** verloren. Bitte gegen Belohnung **Westendstraße 35** im 2. Stod abzugeben.

Gefunden

wurde Geld. Näheres auf dem Polizeibureau.

Haus-Verkauf.

3.3. Zwischen der **Karl- und Herrenstraße**, nächst der **Kaiserstraße**, ist ein Haus mit Laden sofort zu verkaufen. Offerten unter **B. A. 10** sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

2.2. In schönster Lage von **Karlsruhe** ist ein solid gebautes herrschaftliches Wohnhaus, dreistöckig, mit je 7 großen Räumen, preiswürdig zu verkaufen. Dasselbe ist mit allen Erfordernissen der Neuzeit ausgestattet, hat hübsche Aussicht in's Freie und ergibt eine annehmbare Rente. Selbst-Reflektanten wollen diesbezügl. Anfragen unter **B. K. 376** an die **Annoncen-Expedition G. L. Daube & Cie.** in Karlsruhe richten.

Hausverkauf.

3.3. Aus freier Hand ist im Bahnhofstättchen ein dreistöckiges Haus mit Einfahrt und Hintergebäude, worin ein Colonialwaarengeschäft betrieben wird, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen und ertheilt nähere Auskunft **J. Müller**, Vermittlungs-Bureau Germania, Schützenstraße 4.

Hausverkauf mit Garten.

3.3. Im westlichen Stadttheil (Hirschstraße) ist ein elegant gebautes Haus mit Garten sofort sehr billig zu verkaufen. Kaufliebhaber bittet man, ihre Adresse unter „Hausverkauf mit Garten“ im Kontor des Tagblattes gefälligst abgeben zu wollen.

Hausverkauf.

Ein neues, dreistöckiges Haus mit Einfahrt und schöner Werkstätte, im westlichen Stadttheil, ist für 28000 Mark mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Näheres bei **A. Kast**, Geschäfts-Agent, Herrenstraße 29.

Zu verkaufen ein kleines Haus

im Schweizerstil, 6 Zimmer enthaltend, größerer Garten vor dem Haus, letzterer auch als Bauplatz geeignet, ist um den Preis von 12500 Mark wegen Wegzug zu verkaufen. Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.1.

Ein kleines Haus,

freistehend, mit Garten, 6 Zimmer, 2 Küchen, Speisekammern und guten Keller enthaltend, als Privathaus oder Geschäftshaus geeignet, ist wegen Wegzug billig zu verkaufen. Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.1.

Möbelverkauf.

Großes Lager von Polster- und Schreinermöbeln, Spiegeln und Betten in großer Auswahl zu billigsten Preisen. Käufer ganzer Ausstattungen werden besonders berücksichtigt. **P. Hirt**, Möbelmagazin u. Möbeltapeziergeschäft, Ruppurrerstraße 17.

Verkaufsanzeigen.

2.2. Eine noch gut erhaltene **Polster-Garnitur**, Sopha und 6 Stühle, wird preiswerth abgegeben: Birkel 10, eine Treppe hoch.

3.2. Zwei Büffets (ein großes und ein kleines), 1 Silberschrank, Sekretäre, 1 Schreibtisch, Chiffonieres, Bücherchränke, Waffenschrank, ein- und zweithürige Schränke, Wasch- und andere Kommoden, Auszugstische, eckige und runde Tische, vollständige Betten, Küchenschränke, Bilder aller Art, Spiegel, fünfarmige Gasleuchten, Stühle aller Art, Zuglampen, alles in bestem Zustande, sind billig zu verkaufen: Waldstraße 7.

Hydrant.

2.2. Für Gärtner oder Gartenbesitzer ist eine neue Spritze zu verkaufen: Kaiserstraße 40, Cigarrenladen.

Dickrübensetzlinge

hat abzugeben die Großh. Gutsverwaltung **Scheibhardt**. 3.3.

Speisezimmer-Einrichtung.

bestehend in 1 Büffert, 1 Ausziehtisch, 6 Stühlen, eichen gewischt, ist im Auftrag um den Preis von Mk. 400 zu verkaufen durch **S. Hirschmann**, Auktions-Geschäft, Bähringerstr. 29. 2.2.

Junge schöne Affenpinscher

werden in einiger Zeit billig abgegeben und können jetzt schon angesehen werden: Herrenstraße 4.

Spülicht

wird billigst abgegeben. Zu erfragen Adlerstraße 33.

Hauskauf-Gesuch.

2.2. Ein größeres Haus, mit oder ohne Einfahrt, wird gegen entsprechende Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre S. H. Nr. 100 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kauf-Gesuche.

Es wird für sofort ein gebrauchtes, billigeres

Pianino

zu kaufen oder gegen ein neues, feines einzutauschen gesucht. Offerten unter B. W. Nr. 3 an das Kontor des Tagblattes.

Pferdegeschirr.

ein gut erhaltenes, wird zu kaufen gesucht. Gefällige Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

Ein gebrauchtes Pianino

zu M. 200 bis M. 300 wird zu kaufen gesucht und wollen Offerten zur Weiterbeförderung abgegeben werden: Herrenstraße 31.

Altes Gold und Silber

kauft stets zum reellsten Werth **Robert Weiss**, Juwelier, Kaiserstraße 215.

Frau Hirsch Wittwe,

Kaiserstraße 81, zahlt die höchsten Preise für getragene Uniformen, Stickereien, Silberborten, Herren- u. Frauenkleider sowie Beiten.

Unterrichts-Anerbieten.

2.2. Ein Obersekundaner ertheilt jüngeren Schülern Nachhilfe in allen Fächern. Näheres Lessingstraße 22, parterre.

Griechische Weine

in sämtlichen ärztlich empfohlenen Sorten unter Garantie der Reinheit und Aechtheit, sowie

Malaga, Thee, Chocolate

billigt bei **E. Loos Wittwe**, Waldstraße 38, eine Treppe hoch.

Tischweine,

garantirt naturrein,

Kaiserstühler	per Flasche ohne Glas	M. —40,
Tischwein II		M. —50,
I		M. —60,
Markgräfler II		M. —80,
I		M. 1.—,
Burgunder II		M. —70,
I		M. —90,
Affenthaler		M. 1.40,

empfehlen **Julius Hoeck, Weinhandlung,** Kriegstraße 28,

Haupt-Niederlage: Kaiserstraße 102a, zunächst der Ecke der Herrenstraße.

- Niederlagen bei den Herren
- E. Carlein**, Marienstraße 2,
 - B. Dahlinger**, Bähringerstraße 1,
 - L. Fischer**, Lessingstraße 21,
 - Chr. Grimm**, Kaiserstraße 36,
 - G. Hertle**, Bähringerstraße 19,
 - E. Hells**, Karl-Friedrichstraße 6,
 - M. Hirsch**, Kreuzstraße 3,
 - G. Hager**, Karl-Friedrichstraße 22,
 - H. Karcher**, Leopoldstraße 23,
 - Carl Klein**, Ecke der Wilhelm- und Luisenstraße.
 - Th. Klingele**, Schützenstraße 20,
 - E. Mayer**, Karlstraße 41,
 - B. Merkle**, Kaiserstraße 160,
 - D. Mörch**, Marienstraße 37,
 - B. Oesterle**, Waldstraße 89,
 - E. Richter**, Bähringerstraße 77 neben der Hauptpost,
 - F. Röttinger**, Waldstraße 61,
 - Th. Schneider**, Ecke der Seminar- und Bismarckstraße,
 - F. Sippke**, Durlacherlandstraße 8,
 - St. Thomann**, Sophienstraße 66,
 - E. Weil**, Mühlburg, Rheinstrasse,
 - H. Wolfmüller**, Ruppurrerstraße 40.
- Meine sämtlichen Flaschenweine tragen auf Kapsel und Etikette meine Schutzmarke und Firma „Julius Hoeck“.

H. ächten Malaga, H. ächten Muscateller, garantiert reine Weine von **Ramon Alcon, Cadiz,** empfiehlt bestens

J. Küst, Kaiserstraße 54.

Wegen Geschäftsaufgabe

verkaufe, soweit Vorrath reicht, zu den bei meiner Versteigerung erzielten Preisen und Bedingungen:

1883er Kaiserstühler	per Liter excl. Weis	à „ —36,
„ Oberländer		à „ —46,
„ Pfälzer Hardwein		à „ —56,
1881er Dürkheimer		à „ 1.—,
1880er Affenthaler		à „ 1.10.

Bordeaux, Weltliner und feine Flaschenweine werden zu bedeutend reducirten Preisen abgegeben.

F. W. Pfaltzgraff, Douglasstraße 15.

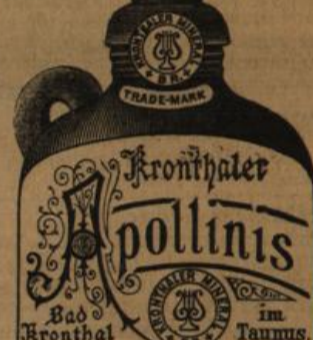
Sehr guten 1885er Tischwein,

für dessen Reinheit ich garantire, à 30 Pfennig per Liter in Fässchen von 40 Litern an, halte bestens empfohlen.

Max Homburger, Weinhandlung,

30 Kronenstraße 30.

Proben werden gerne abgegeben.



Apollinis
Bad Kronthal im Taunus.
Nicht zu verwechseln mit „Apollinaris“
Hervorragendster Repräsentant aller natürl. Tafelwässer.
DIE VERDAUUNG IM HOHEN GRADE FÖRDERND durch weinen unter allen Sauerbrunnen höchsten KOCHSALZGEHALT (98 auf 1000 Theile)
Bestätigt durch Atteste empfohlen von: LONDON, Kensington Museum — PARIS, Académie de Médecine — MÜNCHEN, Prof. v. Buhl, HEIDELBERG, Prof. Erb, DARMSTADT, Prof. Büchner — BASEL, Prof. Hagenbach — HEIDELBERG, Prof. Fürstner, etc.
In Frankreich autorisirt.
Nur höchste Auszeichnungen: GENUA, SYDNEY, BRÜSSEL, MÜNCHEN.
Kunsthaut-Stahlbrunnen Bäder Direction: AUGUST THIEMANN.

Vorräthig in den bekannten Hauptdepôts und Mineralwasserhandlungen. 6.3.

Mineralwasser.

Aechtes Emser, Selterser, Karlsbader 3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher, Petersthaler, Rippoldsauer, Tarasp (Lucius-Quelle), Vichy (grand grille), Wildunger (Georg-Victor- und Helenenquelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilnaer und Saldschüzer Bitterwasser, sowie alle gangbaren Mineralwasser stets ächt bei

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Mineralwasser:

Abelheidsquelle, Karlsbader, Emser, Friedrichshaller, Homburger, Krankenheiler, Kissinger Rakoczy, Langenbrücker, Mergentheimer, Marienbader, Ofener (Hunyadi Janos-Quelle), Pilsnaer, Pyramonter, Saidschützer, Schwalbacher, Tarasper, Selterser, Vichy, Weilsbacher, Wilbunger, Apollinaris, Karlsbader Salz sowie Sodawasser (Siphon) empfiehlt in stets frischer Füllung

die Material- & Farbwarenhandlung von **W. L. Schwaab**, Groß-Hoflieferant, Amalienstraße 19.

Theelager

von **J. E. Ronnefeldt** in Frankfurt a. M. zu Originalpreisen des Hauses in Frankfurt bei **F. Mayer & Cie.**, Rondeletplatz.

Thee,

eine vorzügliche Sorte, empfiehlt

Carl Bregenzer,

3.1. Grossh. Hoflieferant.

Schnepfen, Feldhühner, Wachteln,

conserviert in Blechdosen, ebenso gut wie frisch geschossen,

sowie Fasanen-Terrinen, Schnepfen-Terrinen, Gansleber-Terrinen

empfehlen

C. G. Frey,

3.3. Spitalstraße 45.

Frische Felchen

Stück 85 Pf.,

Salm

Pfund M. 2.20

empfehlen

L. Sturm,

gegenüber der Infanteriekaserne.

Neuen Elb-Caviar,

Felchen, Soles,

Matjes-Heringe, Kartoffeln

empfehlen

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Flaschenbier! Flaschenbier!

aus der Brauerei Schrempf empfiehlt

B. Kühn,

3.1. Blumenstraße 15.

Münchener Exportlagerbier

(Bayerische Brauerei)

empfehlen in Flaschen 12.6.

Victor Merkle.

Normal-Wäsche,

Benger'sches Fabrikat und eigenes System, empfehlen zu Fabrikpreisen 5.3.

Himmelheber & Vier, Wäsche-Fabrik, 171 Kaiserstrasse.

Kleidchen und Anzüge in Tricot und anderen Stoffen.

Schürzen.

schwarz, weiss und farbig, für Damen und Kinder.

Schöne Sortimente, billigste Preise.

Heinrich Cramer,

10.10. 189 Kaiserstrasse 189.

Unzerbrechliche

Spiral-Corsetschliessen

empfehlen 2.2.

Albert Himmelheber, 171 Kaiserstrasse 171.

Baderollen von 50 Pf. an, Schwammbeutel, Waschhandschuhe und Lappen, Bade- und Toiletteschwämme, Haar-, Zahn- und Nagelbürsten, Toilettespiegel, Frisierkämmen

empfehlen zu den billigsten Preisen

L. Zimmermann,

Kaiserstraße 237.

Englische Silberputztücher, Silberputzseife

empfehlen 2.1.

Friedrich Bloss
F. Wolff & Sohn's Detail
Kaiserstrasse 104.

PARFUMERIE GALANTERIE

Jetter's

gesetzlich geschütztes

Uhrfeder-Corset

Diese Corsetten sind stets in allen Weiten von 3,50 - 9,00 vorrätig.



Bei Postellungen nach auswärts genügt Angabe der Taillenweite nebst Preis.

Alleinige Niederlage bei **Geschwister Knopf**, 147 Kaiserstrasse 147. Detail-Verkauf zu Engros-Preisen.

Interessante Neuheit. Reizendes Geschenk.

Chamaeleon-Wetterbild.

Preis 1 Mark.

Hauptniederlage bei **R. Claus**, Firma A. Frey, Hofmusikalienhandlung, Waldstr. 43, sowie zu beziehen durch die hiesigen Buch-, Kunst- und Schreibmaterialhandlungen.

Colporteurs erhalten hohen Rabatt.

Gegründet 1825. — **Kölnisches Wasser** — Gegründet 1825.

von **Joh. Chr. Fochtenberger** in Heilbronn, amtlich geprüft, ärztlich empfohlen bei Augenleiden und geschwächten Gliedern (wenn nach dem Baden damit gewaschen), vorzüglichstes Toilette-Mittel in Flacons à 35 und 70 Pfg.

Alleinige Niederlage für Karlsruhe bei Herrn **Carl Malzacher**, Hoflieferant, Laumstrasse 5. 6.1.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Meinen werthen Kunden und Gönnern zur gefälligen Nachricht, daß ich meine **Spezerei- u. Viktualienhandlung** von der Herrenstraße Nr. 16 nach der **Blumenstraße Nr. 13** verlegt habe und mit Heutigem wieder eröffne. Für das bisherige Zutrauen bestens dankend, bitte ich, dasselbe mir auch ferner bewahren zu wollen. Es wird stets mein Bestreben sein, meiner verehrten Kundschaft und Nachbarschaft mit den besten Waaren aufzuwarten.

Achtungsvoll

B. Kühn,

Blumenstraße 13.

Zinscoupons per 1. Juni und 1. Juli

werden an meiner Kasse eingelöst, ausländische jeweils zu den höchsten Tageskursen. An- und Verkauf von Anlebensloosen, Staats-, Eisenbahn-, Commercial- u. Industripapieren, fremden Banknoten u. Goldmünzen. Effectuirung von Börsenaufträgen zu den coulantesten Bedingungen.

Carl Seeligmann, Ritterstraße 14.

Specialität
in
St. Galler
Stickereien
zu
Original-Fabrikpreisen.

Reste zu aussergewöhnlich billigen Preisen.
Grosse Auswahl in
Stickereien,
écru und farbig,
sowie
gestickten Kleidern
zu den bekannt billigen Preisen.
bei
Wilh. Willstätter,
Grossh. Hoflieferant.

Liebmann aus Colmar
befindet sich zur Karlsruher Messe diesmal vor dem Hause des Lohnfischer Kähule und wird das ganze **Selden- und Stickerel-Lager** wegen Ueberfüllung nach Frankreich zu **Spottpreisen** ausverkauft, z. B.: **ächte Schweizer Stickerel** zu Mt. 6 per Pfund, **seldene Foulards** zu jedem Preis; ferner einen **Posten Stickerel auf Leinen**, reg. Wert Mt. 14, jetzt per Meter 30 Pf., sowie noch Hunderte von Artikeln zu jedem annehmbaren Preis.

Zum Abschlusse
von
Feuer-Versicherungen
für den
Deutschen Phönix
empfiehlt sich **Friedrich Maisch,**
Agent,
Ludwigplatz Nr. 57.

Zu aussergewöhnlich billigen Preisen
empfehlen wir:
RESTE
von **Handtüchern, Tischtüchern, Servietten,**
" **Handentwischen, Satins, Piqués,**
" **Köllsch, Schürzenstoffen, Halbflanellen,**
" **Tischdecken, Tischzeugen, Bettdecken** u. c.
Geschwister Knopf,
147 Kaiserstraße 147.
Detail-Verkauf zu Engros-Preisen.

Hochzeits-, Verlobungs-
und
Gelegenheits-Geschenke,
neueste
kunstgewerbliche Erzeugnisse,
zu billigsten Preisen
empfiehlt
Carl Bregenzer,
Grossh. Hoflieferant.

Malpinsel
in reichster Auswahl zu den **billigsten**
Preisen empfiehlt
L. Zimmermann,
Kaiserstraße 237.

Stammend billig!
31. Da meine Saison für diesen Sommer beendet ist und ich nach Tyrol zurückreise, deshalb Fracht und Zoll ersparen will, verkaufe ich sämtliche Artikel in ganz weissen und bemalten **Spielwaaren** nicht nur zu Fabrikpreisen, sondern 2% unter'm Einkaufspreis.
Die Bude befindet sich am Karlsruher Thor, neben der türkischen Bude, und ist mit Firma: „**Tyroler Spielwaaren**“ versehen.

Feuer-, Fall- u. einbruchssichere
Geld-, Bücher- u. Dokumenten-
Schränke empfiehlt
Wilh. Weiss, Karlsruhe,
Erbprinzenstraße 24.

Das Möbelgeschäft
Hch. Rothweiler, Zähringerstraße 82,
empfiehlt sein Lager jeder Art **Möbel,** sowie
complete Zimmereinrichtungen
in einfacher und reicher Ausführung. Gest. Aufträge nach eigenen oder gegebenen Zeichnungen unter Garantie solider Ausführung. 10.1.



Eisschränke
eigenes Fabrikat,
bestes System,
vorzügliche Ausführung,
billigste Bezugsquelle.
Anselment & Maier,
21. Zähringerstraße 59.



Auf dem hinteren Kasernenplatz.
Neu!
Dölle's
weltberühmte mechanische
Kunstaussstellung
Serie II ist ausgestellt.
Dieselbe enthält die Reise durch Deutschland, Russland, Türkei, Oesterreich, Griechenland und Egypten nebst einem Theil der Pariser Weltausstellung vom Jahr 1878. Täglich geöffnet von Morgens 10 bis Abends 10 Uhr. Da meine Ausstellung nur noch kurze Zeit hier zu sehen ist, mache ich das hochgeehrte kunstsinige Publikum insbesondere hierdurch aufmerksam, dessen Besuch nicht zu versäumen.
Hochachtungsvoll der Besitzer: **D. Dölle.**

Birresborn natürliches Mineralwasser,

käuflich in allen Apotheken, Mineralwasser-Handlungen, Hotels etc.
General-Depot: **Julius Dehn**, Karlsruhe.

Mein diesjähriger **= Saison-Verkauf =** in:

= Damenkleiderstoffen jeder Art =

= zu ganz abnorm billigen Preisen =

beginnt heute Dienstag den 15. Juni.

Kaiserstr. 191, Z. Kaufmann, Kaiserstr. 191.

Neuheiten!

Pflanzenpresse mit Schaufel M. 4.—,
Zeitungshalter, vernick. . . M. 2.50,
Knabepistole f. Amors . . . M. 1.25,
Visitkartenschaale, vernick. M. 6.—,
Fasssohle, selbsthät. . . M. 5.—,
Glossethürriegel . . . M. 3.—,
soeben eingetroffen bei

Carl Bregenzer,

7.3. Grossh. Hoflieferant.

Soeben erschien:

Meyer's Reisebücher:

Deutsche Alpen, 2 Teile, à M. 3.50
Süd-Deutschland, M. 5.—

Diese neuen Auflagen zeichnen sich durch gute Karten und Panoramen sowie einseitiges Format ganz besonders aus.

Müller & Gröfl,

(Säbingerstraße 94 und Seminarstraße 6).

Todes-Anzeige.

* Sonntag Morgen um 7 Uhr entschlief nach langen und schweren Leiden unser innigstgeliebter Vater, Bruder, Schwager und Onkel

Gottlieb Ruf, Schuhmachermeister,
im Alter von 85 Jahren.

Karlsruhe, den 14. Juni 1886.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Dienstag, Morgens 11 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.
Dieses statt besonderer Anzeige.

Todesanzeige.

Die Mitglieder der Kranken- und Beerdigungskasse der Schuhmacher werden benachrichtigt von dem Hinscheiden ihres langjährigen Mitgliedes und ersten Vorstandes

Gottlieb Ruf.

Die Beerdigung findet Dienstag, den 15. Juni, Vormittags 11 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.
Um zahlreiche Beteiligung bittet der 2. Vorstand

F. Dambach.

Dankagung.

Für die vielen Beweise freundlicher Theilnahme beim Verluste unseres lieben Sohnes

Karl

Karlsruhe, den 14. Juni 1886.

Maier Wimpfheimer und Frau.

L. Z. Tr.

15. VI. Ab 8 U. Kr.

Nur bei der Wahrheit.

Um Irrungen vorzubeugen, mache ich meine werthe Kundschaft in der Stadt und auf dem Lande aufmerksam, daß sich mein Lager nicht am Karlsthor, sondern wie immer gegenüber dem **Hotel Tannhäuser** befindet. Hochachtungsvoll

M. Giegerich,

Blechwaaren-Fabrikant aus Münster.

3.3.

Restauration zu den vier Jahreszeiten.

Münchener Exportlagerbier,

Zacherl'sche Brauerei.

2.2.

Klimatischer
Kurort.

Hasleberg ob. Weiringen.
Bern. Oberland.

900 M. ü. Meer. Einer der schönsten Punkte der Schweiz.

Kurhaus Albach Familienhotel.

Prachtvolle Lage. Entzückende Ausichten auf die Schneegebirge. Bell-, Wetter- und Engelhörner, den Rosenlanigletscher, Brienzsee und die Wasserfälle des Reichenbachs. Bäder und Douchen. Ausgezeichnetes Quellwasser. Küche und Keller vorzüglich. Höchster Comfort. Pensionspreis: Mai, Juni und September Frs. 4 bis 5, Zimmer inbegriffen, Juli und August Frs. 5 bis 8. 9.8.
(M. 5810 Z)

U. Huber, Besitzer.

Kurort Obertsroth.

Angenehmen Landaufenthalt bietet das Gasthaus und Restauration „Zur Blume“ in **Obertsroth (Murgthal).**

Am Fuße des Schlosses Eberstein, dem Murgfluß entlang gelegen.

Es empfiehlt sich bestens

Heinrich Grösser,

vormals Koch in ersten Hotels.

5.3.

General-Fechtschule Labr.

Verband Karlsruhe.

Donnerstag den 17. Juni d. J.,

Abends 8 Uhr,

im Nebenzimmer des **Café Prinz Karl** (Ecke Birkel und Lammstraße)

Generalversammlung.

Tagesordnung:

Wahl der Abgeordneten zur Ausschussführung.

Um zahlreiche Beteiligung bittet

Der Vorstand.

3.2.



Gelegenheitskauf in feinen Kleiderstoffen.

Mehrere Hundert Stücke
feine wollene und halbseidene Kleiderstoffe,
Neuheiten der Saison,
werden als **Gelegenheitskauf** zu
den **aussergewöhnlich billigen Preisen** von
M. 1.60, M. 2.—, M. 2.25 und M. 2.50
das Meter,
früherer Preis M. 2.50 bis M. 4.50,
abgegeben.

Außerdem sind zurückgesetzt:

Eine Parthie einfarbige reinwollene Batiste,
doppeltbreit, das Meter M. 1.10,
eine Parthie feine reinwollene Beige in hellen
Farben, das Meter 70 Pf.,
eine Parthie feine Elsässer Cattune in schönen
Mustern, das Meter 50 Pf.

S. Model.

Reinwollene Schlaf-Decken.

Ein größeres Quantum reinwollener Decken in vorzüglicher Qualität mit unbedeu-
tenden Fehlern sind heute eingetroffen und werden weit unter'm Herstellungs-
preise verkauft.

Gleichfalls empfehle naturbraune jog. Normal-
Decken in prachtvollen neuen Jacquard-Mustern zu sehr billigen Preisen.

Wilh. Boländer,

Kaiserstraße 135,
zwischen Marktplatz und kleiner Kirche.